

Der Ort galt im Mittelalter als eine der wichtigsten Pilgerstätten Europas und wurde in einem Atemzug mit Rom genannt. Nach einer Kaffeepause lernen wir diesen idyllischen und beliebten Ferienort auf einem Rundgang kennen und besichtigen die Pfarr- und Wallfahrtskirche mit dem berühmten Pacher-Altar.

Zurück in Salzburg werden wir nach einer individuellen Mittagspause den zweiten Teil von Sir Andrés Schiff's Da-Ponte-Trilogie in der Felsenreitschule erleben: «Don Giovanni», diesen Scheitelpunkt der Operngeschichte. Mozarts zeitloses Drama *glocoso* teilt die Historie in ein Davor und ein Danach, blickt auf das Barock zurück und zugleich vorwärts in das moderne Musikdrama; ein namhaftes Ensemble schart sich um einen fulminanten Newcomer in der Titelpartie.

Felsenreitschule

Mozart, Don Giovanni KV 527 (konzertant)

Cappella Andrea Barca

Arnold Schönberg Chor

Sir Andrés Schiff, Leitung & Continuo

Rolando Villazón, Szenische Einrichtung

mit Johannes Kammler, José Coca Loza, Sylvia Schwartz, Mauro Peter, Kate Lindsey, Luca Pisaroni und Julia Lezhneva

Nach dieser Vorstellung spazieren wir zu einem gemeinsamen Abschlussessen ins Restaurant M32 auf dem Mönchsberg, von wo man eine wunderbare Aussicht über die ganze Stadt hat.

Montag, 25. Januar

Am Abreisetag lässt der Vormittag noch Zeit für einen letzten Stadtbummel, einen «Braunen» im Café Tomaselli oder eine finale Besichtigung.

11.56-17.20 Uhr Railjet Salzburg Hbf – Zürich HB



Hochuli Konzert AG
Postfach 41
9056 Gais
info@hochuli-konzert.ch
071 791 07 70
hochuli-konzert.ch



Informationen

Unsere Leistungen

- Fahrt mit dem Railjet Zürich – Salzburg – Zürich 1. Klasse (via Sargans – Buchs)
- 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 5 Sterne Radisson Blu Hotel Altstadt in Salzburg
- sehr gute Karten für alle Veranstaltungen
- Führungen mit erfahrener lokaler Reiseleitung, Ausflug und Eintritte gemäss Programm
- Taxitransfers Bahnhof – Hotel – Bahnhof, moderner Reisebus für den Ausflug ins Salzkammergut
- die vier im Programm aufgeführten Mahlzeiten (exkl. Getränke)
- persönliche Reisebegleitung ab Zürich durch Hochuli Konzert AG

Preise

Pro Person im Doppelzimmer: CHF 2'960.-

Zuschlag für Einzelzimmer: CHF 384.-

zzgl. Zugreise: ca. CHF 280.- (Normalpreis)

Die definitiven Abfahrtszeiten und Zugpreise werden nach dem Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2020 bekannt.

Die Reise findet statt ab 12 Teilnehmern (max. 19).

Hotel

Das Radisson Blu Hotel Altstadt ist ein wahres Schmuckkästchen im Herzen Salzburgs, das die Magie einer jahrhundertelangen Geschichte versprüht – seine Chronik lässt sich bis ins Jahr 1377 zurückverfolgen. Unter anderem wurde Salzburg von hier aus mit erfrischendem Bier versorgt, als das Haus noch von einer Brauerei genutzt wurde. Heute können Sie sich von den liebevoll erhaltenen historischen Details wie mittelalterlichen Holzdecken, Stuckverzierungen und antiken Gemälden verzaubern lassen. In dem geschichtsträchtigen Juwel gleicht keines der exklusiven Zimmer dem anderen.

Hinweise zu unseren Reisen

Im Pauschalpreis nicht eingeschlossene Leistungen: Annullationskostenversicherung, Reiseversicherung, persönliche Ausgaben, nicht aufgeführte Mahlzeiten, weitere Eintrittsgelder, Trinkgelder. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig vor Abreise Ihren Versicherungsschutz mit Ihrer Krankenkasse sowie Ihrer Versicherungsgesellschaft. Wir empfehlen eine Annullationskostenversicherung.

Fahrplanänderungen und Programmänderungen aus organisatorischen Gründen sowie Spielplan- und Besetzungsänderungen durch die Veranstalter sind vorbehalten.

Für alle Reisen werden gültige Ausweispapiere benötigt.

Die Anreise zum Zürich HB erfolgt individuell.

Diese Reise findet in Zusammenarbeit mit Art Cities Reisen Konstanz statt. Es gelten die Reisebedingungen und AGB von Hochuli Konzert AG.

Preise und Leistungen gelten unter der Voraussetzung, dass alles wie geplant stattfinden kann.

Kulturreise Salzburg • 1

Do, 21. – Mo, 25. Januar 2021

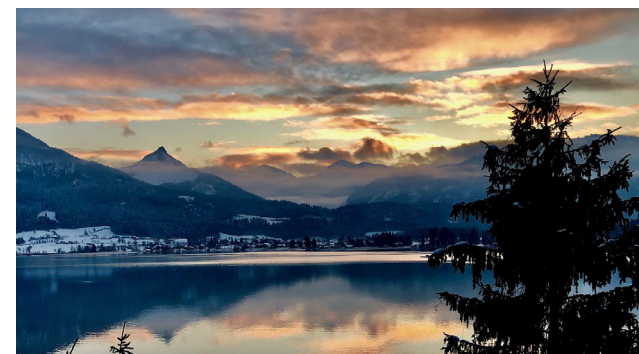


«Mozartwoche 1»

Wiener Philharmoniker
Daniel Barenboim

«Don Giovanni»
Cappella Andrea Barca
Sir Andrés Schiff

Ausflug ins Salzkammergut u.v.m.



Anmeldung

Ich melde mich/uns verbindlich für die Kulturreise nach Salzburg vom 21.–25. Januar 2020 an und bitte um schriftliche Bestätigung:

Anzahl Personen: _____
 Doppelzimmer
 Einzelzimmer

Meine Daten:

Vorname _____

Name _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Tel. _____

Tel. mobil _____

Geburtsdatum _____

Zugticket _____
 Normalpreis Halbtax
 GA 1. Klasse GA 2. Klasse

Begleitperson:

Vorname/Name _____

Tel. mobil _____

Geburtsdatum _____

Zugticket _____
 Normalpreis Halbtax
 GA 1. Klasse GA 2. Klasse

Bemerkungen:

(z.B. vegetar. Essen / getrennte Betten)

Auf die Möglichkeit von Programm- und Besetzungsänderungen wurde ich hingewiesen.

Ort/Datum _____

Unterschrift

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Posteingangs berücksichtigt. Bitte Anmeldung einsenden an:
Hochuli Konzert AG, Postfach 41, 9056 Gais
info@hochuli-konzert.ch

Mozartwoche Salzburg

Mozart und sein reichhaltiges Œuvre immer wieder neu erlebbar machen: Dies bietet die «Mozartwoche», die seit 1956 jährlich rund um Mozarts Geburtstag am 27. Januar stattfindet. Die besten Orchester, Ensembles und Interpreten begründen den beispiellosen Ruf dieses einzigartigen Festivals, das ein treues Publikum begeistert, aber immer noch ein kleiner Geheimtipp im Salzburger Festspielkalender ist. Nur noch Musik von Mozart! – mit diesem Leitgedanken tritt Rolando Villazón, Intendant der Mozartwoche seit 2019, an und sorgt programmatisch dafür, dass auf dem weltweit führenden Mozartfestival ausschliesslich Werke von Mozart erklingen. In der Festivalausgabe 2021 wird Mozart als Musikdramatiker gezeigt. Eine Fülle bewegender, spielerischer und innovativer choreographischer Projekte spürt diesem Schwerpunkt nach; «Pünkititi!» im Marionettentheater oder die konzertante Aufführung von «Don Giovanni» mit Sir Andrés Schiff versprechen wahre mozartianische Momente.

Reiseprogramm 21. – 25. Januar 2020

Donnerstag, 21. Januar

12.40-18.03 Uhr Railjet Zürich HB – Salzburg Hbf

Mit dem Zug fahren wir in der 1. Klasse durch die verschneite Landschaft am Arlberg und an Innsbruck vorbei direkt nach Salzburg. Nach dem Einchecken im Hotel klingt der Ankunftstag bei einem feinen Abendessen im nahegelegenen Restaurant K+K aus, wo Tradition und Genuss in einzigartigen Räumlichkeiten aufeinander treffen.

Freitag, 22. Januar

Ausgeruht und nach einem ausgiebigen Frühstück begehen wir uns auf die Stadtführung «Salzburg-Impressionen: historisch und heute». Im Rahmen einer Überblicksführung sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in heutiger Präsenz und begegnen anschliessend dem historischen Salzburg im Panoramamuseum. Hier zeigt das grosse Salzburg-Panorama (ca. 5m Höhe, 26m Umfang) von Johann Michael Sattler die Stadt Salzburg und ihr Umland zur Zeit rund um 1829. Fernrohre ermöglichen zusätzlich das Betrachten vieler Details an Gebäuden und aus dem Alltag der Bürger vor rund 200 Jahren.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem guten Restaurant und etwas Freizeit geniessen wir die **erste Veranstaltung**, eine Koproduktion des Salzburger Marionettentheaters und der Stiftung Mozarteum Salzburg.

17.00 Uhr • Salzburger Marionettentheater

Douglas Fitch, Regie, Bühne, Kostüme
Florian Willeitner, Musikalische Leitung

Pool of Invention Ensemble

Ensemble des Salzburger Marionettentheaters

Mozart: Musik zu einer Faschingspantomime «Pantalon et colombine» für zwei Violinen, Viola und Bass KV 446
Ballettmusik zur Pantomime «Les petits riens» KV 299b

Samstag, 23. Januar

Heute kommen wir in den Genuss von zwei Festival-Konzerten: Wir starten in den Tag mit einer **Matinée** im wunderbaren Grossen Saal des Mozarteums.

11.00 Uhr • Stiftung Mozarteum, Grosser Saal

Chamber Orchestra of Europe

Robin Ticciati, Leitung

Regula Mühlemann, Sopran

Mozart, Maurerische Trauermusik KV 477, «Exsultate, jubilate». Motette für Sopran, Orchester und Orgel KV 165
Sinfonien Es-Dur KV 543 & g-Moll KV 550

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in einem guten Restaurant steht der Nachmittag zur freien Verfügung, bevor wir abends das zweite **Konzert** geniessen, diesmal im Grossen Festspielhaus.

19.30 Uhr • Grosses Festspielhaus

Wiener Philharmoniker

Daniel Barenboim, Leitung und Klavier

Marianne Crebassa, Mezzosopran

Mozart, Sinfonie g-Moll KV 183

«Chi sà, chi sà, qual sia». Arie KV 582

«Ch'io mi scordi di te?» – «Non temer, amato bene». Rezitativ und Arie für Sopran, obligates Klavier und Orchester KV 505
Klavierkonzert D-Dur KV 537 «Krönungskonzert»

Sonntag, 24. Januar

Heute steht ein Ausflug ins Salzkammergut auf dem Programm. Wir fahren nach Fuschl, wo einst die Salzburger Erzbischöfe ihre prächtigen Jagden veranstalteten. Wir machen einen ersten Halt beim legendären Jagdschloss Fuschl aus dem 15. Jahrhundert.

Danach geht es weiter nach St. Wolfgang, zum kleinsten der drei Orte am Wolfgangsee, der sich an die Abhänge des markanten und weithin sichtbaren Schafberges schmiegt.